

Spielbericht zum Spieltag 10 – Heimspiel gegen den SV Olbernhau

(Punktspiel)

Endlich ein gutes Spiel mit Sieg belohnt!

Wie in der letzten Woche bot unsere Mannschaft eine starke Leistung und diesmal holte sie sich auch den verdienten Lohn. Trotz einer Überlegenheit blieb die Partie aufgrund vieler vergebener Chancen bis zum Schluss spannend.

Im Vorfeld der Partie erhöhte sich die eh schon angespannte Personalsituation durch den verletzungsbedingten Ausfall von Robin „Gerle“ Gerlach weiter. So nahmen neben Robin Gehlen und Alexander Solitär drei Spieler aus unserer A – Jugend auf der Wechselbank Platz, Willy Freigang, Florian Biniosek und Jonathan Held. Darüber hinaus wurde Ronny „Wayne“ Münzner kurzfristig in die Startelf berufen.

Der Wille unserer Mannschaft, endlich wieder ein Sieg einzufahren, war von Beginn an erkennbar. Wir ergriffen sofort die Initiative und erzielten die deutlich größeren Spielanteile. Unsere Gäste waren stark defensiv ausgerichtet und zogen sich zunächst weit zurück. In dieser Phase erarbeiteten wir uns vor allem einige Standards, wo wir jedoch nicht zum Erfolg kamen. So war es Kevin „Hutz“ Sieber der in der 6. Minute mit einem Freistoß am Gästekeeper scheiterte und ein Kopfball von Ronny Münzner nach einem weiten Einwurf. In der 12. Minute kamen wir dann doch zum Erfolg. Nach einem weiteren Standard, einem Eckball von Matthias „Teichi“ Teichmann, konnten die Gäste nicht entscheidend klären. Wir setzen nach und Kevin Sieber wurde in der Folge im Strafraum klar gefoult. Unser Kapitän Martin „Merten“ Horn holte sich die Kugel und verwandelte sicher zum 1 – 0. Und unser Team wollte mehr und erarbeitete sich weitere Möglichkeiten. So verfehlte in der 15. Minute wiederum Kevin Sieber per Drehschuss nach Einwurf das Tor nur knapp. In der 21. Minute lief es besser. Nach einem Fehler im Aufbauspiel der Gäste erkämpfte sich Kevin Sieber den Ball und spielte sofort in den Lauf von Ronny Münzner. Diese Gelegenheit ließ er sich nicht entgehen und schob überlegt ins linke Eck zum verdienten 2 – 0. Bis dahin waren die Gäste aus Olbernhau noch nicht einmal gefährlich vor unser Tor aufgetaucht. Ab der 30. Minute ließen wir etwas nach und in der 38. Minute gaben die Gäste den ersten gefährlichen Schuss aus der Distanz auf unser Tor ab. Den Ball konnte unser stark spielender Keeper Benjamin Geissler parieren. In dieser Phase vor der Halbzeit verloren wir etwas die Kontrolle auf die Partie und unsere Gäste konnten dies nutzen. Mit ihrer zweiten Aktion spielten sie sich über unsere linke Seite durch und nach einer flachen Eingabe fand der Ball den Weg in unser Tor. Somit stand es in der 42. Minute nur noch 2 – 1 und mit dem Ergebnis ging es in die Pause.

Nach der Pause zeigte der Gastgeber die richtige Reaktion. Wie zu Beginn der Partie wurde das Tempo wieder erhöht, wir waren aggressiver und kamen nun zu vielen klaren Möglichkeiten. Wenn man der Mannschaft einen Vorwurf machen wollte, dann war es die fehlende Effektivität. So war es zweimal Ronny Münzner, der mit einer Volleyabnahme und einmal frei vor dem Gästetorwart scheiterte. In der 55. Minute traf Matthias Teichmann nach schöner Vorarbeit von Ronny Münzner. Aber da im kurz vor dem Abschluss der Ball an die Hand sprang, entschied der Schiedsrichter auf Freistoß für die Gäste. Auch der heute wieder sehr laufstarke Michael „Michi“ Graubner scheiterte am langen Pfosten. Aber es war vor allem Kevin Sieber, der 4 sehr gute Möglichkeiten ausließ und somit sich nicht selbst für eine starke Partie belohnte. So scheiterte er dreimal im 1 gegen 1 am starken Torhüter der Gäste und einmal schoss er in aussichtreicher Position im Strafraum über den Kasten. Aufgrund der ausgelassenen Möglichkeiten ging es bis zum Schluss eng zu. Doch mit Glück und Können, vor allem von Benjamin Geissler der zweimal glänzend reagierte, überstanden wir auch die letzten Minuten.

Fazit: Nach drei Niederlagen stoppt unsere Mannschaft den Negativtrend und zeigt, dass trotz der vielen Ausfälle für sie alles möglich ist. Grundlage war eine starke und disziplinierte Defensivarbeit vom gesamten Team. Wenn wir nun die Effektivität vor dem gegnerischen Tor erhöhen, werden wir die Zeit, bis der eine oder andere Spieler wieder zurückkehrt, erfolgreich überstehen.

Aufstellung: Benjamin Geissler, Marcel Wagler, Rico Weber, Michael Groß, Julien Seidel, Martin Horn, Michael Graubner (90` Jonathan Held), Matthias Teichmann, Kevin Sieber, Florian Seidel (88` Willy Freigang), Ronny Münzner (82` Florian Biniosek)